

**Niederschrift
der 19. Sitzung des Finanzausschusses
am 11.03.2019 Rathauskeller, Markt 1-2
AZ: 101308.19.01-19**

Beginn: 19:15 Uhr
Ende: 20:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Norbert Hoße

Mitglieder

Herr Dr. Daniel Scheibe

Herr Ralf Schmidt

Frau Silke Wiese

(i. V. für Frau Silke Schindler)

Protokollführer/in

Frau Anne Buthge

Verwaltung

Frau Cornelia Franz

Amtsleiterin Finanzen

Herr Thomas Kluge

Bürgermeister

sachkundige Einwohner

Frau Ute Kanngießler

Herr Thomas Leitel

Bürgerinnen und Bürger

keine

Abwesend:

Mitglieder

Herr Tino Bauer

Frau Silke Schindler

Herr Hans-Dirk Sill

Herr Jürgen Wichert

sachkundige Einwohner

Herr Jürgen Kühne

Herr Heinrich Lehn

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 04.02.2019
- 4 Fortschreibung Haushaltskonsolidierungskonzept 2019 - Vorlage: 11/BM/19
- 5 Haushaltssatzung 2019 - Vorlage: 08/BM/19
- 6 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Finanzausschusses

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 04.02.2019
- 8 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Finanzausschusses

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 4 Ausschussmitgliedern und 2 sachkundigen Einwohnern gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende stellt die Tagesordnung vor und fragt, ob es Änderungen gibt. - keine

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 6 (davon 2 sachkundige Einwohner) Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 04.02.2019

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 5 (davon 2 sachkundige Einwohner) Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Fortschreibung Haushaltskonsolidierungskonzept 2019 - Vorlage: 11/BM/19

Der Ausschussvorsitzende trägt ergänzend die Abstimmungsergebnisse der Ortschaftsräte vor. Des Weiteren schlägt er vor, auf die Fragen der letzten Finanzausschusssitzung einzugehen.

Der Bürgermeister geht auf die Abstimmungsergebnisse der Ortschaftsratssitzungen ein. Hierbei ist festzustellen, dass bis auf die Ortschaften Bottmersdorf / Klein Germersleben und Stadt Wanzleben, alle die Empfehlung an den Stadtrat geben, dass Haushaltskonsolidierungskonzept zu beschließen. Das Ergebnis des Ortschaftsrates Groß Rodensleben steht noch aus, da sie auch am 11.03.2019 tagen.

Wie schon in der letzten Finanzausschusssitzung erläutert, dient das Haushaltskonsolidierungskonzept der Handlungsfähigkeit der Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde.

Es stehen noch finanzielle Möglichkeiten offen.

So prüft das Ministerium des Landes Sachsen-Anhalt inwieweit die Summe der Abschreibungen die Haushaltspläne der Kommunen entlasten können, anhand einer anderen Bewertung von Vermögensgegenständen, die vor 1991 in das Eigentum der Kommune übergegangen sind.

Die Gemeinde Barleben hat erfolgreich gegen das Finanzausgleichsgesetz geklagt. Für die Stadt Wanzleben - Börde könnten hier auch 800.000 Euro ausstehen.

Es ist weiterhin das Ziel die Grundsteuer A und B nicht in dem geplanten Ausmaß bis 2024 zu erhöhen. Die Beiträge für die Kinderbetreuung bezahlbar zu lassen und trotzdem einen höheren Kostendeckungsgrad zu erreichen.

Frau Franz erläutert die Schuldenentwicklung der Stadt Wanzleben - Börde bis 2022. Der ausschlaggebende Punkt sind hier die Altschulden der Wohnungen im ZD Klein Wanzleben, wo Ende 2022 noch knapp 3 Mio. Euro stehen werden. Eine Detailierung wird den Stadträten zur Verfügung gestellt.

Des Weiteren geht Frau Franz auf die Tischvorlage - die Präsentation aus der Informationsveranstaltung vom 18.03.2019 - ein und welche Änderungen noch vorgenommen worden. In der Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes wurden hauptsächlich die beigefügten 8 Maßnahmen verändert und im Haushaltsplan gab es die Änderung der Kreditaufnahme für die Baumaßnahme energetische Sanierung der Turnhalle im Ortsteil Seehausen. Hier wurde die geplante Kreditaufnahme i. H. v. 48.200 Euro gestrichen und die Finanzierung über die Eigenmittel aus Investitionspauschale veranschlagt. Somit sind laut der Haushaltssatzung 2019 noch zwei Kreditermächtigungen für die Sanierung der Kindertageseinrichtung im Ortsteil Hohendodeleben und für die Baumaßnahme Breitband enthalten.

Zum Thema Breitband ist zu sagen, dass nach dem jetzigen Arbeitsstand noch keine Veränderungen an den Haushaltsansätzen vorgenommen werden können. 2019 soll weiterhin das 1. Cluster gebaut und auch abgeschlossen werden. Dies betrifft die Ortschaften Groß Rodensleben, Hemsdorf, Bergen, Remkersleben und Meyendorf.

Abschließend stellt der Ausschussvorsitzende fest, dass die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes eine Richtlinie als Hilfsmittel zur Handlungsfähigkeit der Stadt Wanzleben - Börde ist.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt das Haushaltskonsolidierungskonzept 2016 - 2024 und die Fortführung im Haushaltsjahr 2019 für die Stadt Wanzleben - Börde gemäß § 100 (3) KVG LSA i. V. m. § 1(2) Nr. 7 KomHVO LSA.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 6 (davon 2 sachkundige Einwohner) Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 5 Haushaltssatzung 2019 - Vorlage: 08/BM/19

Der Ausschussvorsitzende trägt ergänzend die Abstimmungsergebnisse der Ortschaftsräte vor und stellt fest, dass alle bisher erfolgten Abstimmungen positiv für die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2019 sind.

Der Bürgermeister geht auf die Frage der letzten Finanzausschusssitzung bezüglich der Personalaufwendungen und Stellenentwicklung der Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde ein. Die Erhöhung um 666.000 Euro resultiert aus der Stellenbewertung aufgrund der neuen Entgeltordnung, wobei daraus 240.000 Euro der Kernverwaltung zuzuschreiben sind. Im Bereich des Bauhofes wurden zwei Stellen wiederbesetzt, um die Leistungsfähigkeit sicherzustellen. Der größte Teil i. H. v. 340.000 Euro fällt auf die Kindertageseinrichtungen, da aufgrund der gesetzlichen Vorschriften der Betreuungsschlüssel gesichert sein muss. Ebenfalls sind in diesen Beträgen die Tarifierhöhungen und Lohnnebenkosten enthalten.

Zur Stellenentwicklung ist zu sagen, dass insgesamt 7 Stellen nicht wiederbesetzt werden sollen. Die Auszubildenden sollen übernommen und gefördert werden.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben-Börde beschließt gem. § 100 KVG LSA die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit dem Haushaltsplan als Bestandteil und gem. § 106 KVG LSA den Finanzplan und das Investitionsprogramm bis 2024.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 6 (davon 2 sachkundige Einwohner) Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**TOP 6 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des
Finanzausschusses**

Die Mitglieder des Finanzausschusses diskutieren über Möglichkeiten, junge Leute und Familien in unsere Einheitsgemeinde zu ziehen. So sollen Anreize geschaffen werden, wie z. B. ein Geldzuschuss oder auch kostenfreie Möglichkeiten wie die Verringerung von Auflagen zum Bauen oder Kaufen einer Immobilie. Mit solchen Maßnahmen kann langfristig Potential geschaffen werden.

Die Verwaltung soll prüfen, inwieweit Baugebiete oder auch Bestandsimmobilien besser vermarktet werden können. **(verantwortlich: Liegenschaften)**

gez. Norbert Hoße
Vorsitzender

gez. Anne Buthge
Protokollantin